

International

Global erfolgreich: Die Exportpreissieger (vorne v.l.) Raimund Trummer (Dewetron), Helmut List (AVL), David Ram (Tyromotion). Außerdem: Tüchler (ICS), Knill (IV-Steiermark), Eibinger-Miedl (Wirtschaftslandesrätin), Roth (WKÖ), Schaller (RLB Steiermark), Eckel und Dernoscheg (WK-Steiermark)



Große Bühne für die Exportpreissieger

Sie sind erfolgreich in der Steiermark und in der ganzen Welt: die steirischen Exporteure. Die Besten wurden nun im Rahmen des 13. Exporttages gekürt.

Mit Exportquoten jenseits der 90-Prozent-Marke sind die Exportpreissieger 2017 gekonnt auf dem internationalen Parkett unterwegs. So der Sieger in der Kategorie „Großunternehmen“, die AVL List GmbH: Der 1948 gegründete Familienbetrieb ist das weltweit größte unabhängige Unternehmen für die Entwicklung, Simulation und Prüfung von Antriebssystemen. Für AVL-Chef Helmut List ist der Preis „eine Anerkennung dafür, dass wir innovative Produkte haben und diese an den Kunden bringen“. So verfügt das Unternehmen über 1.500 bewilligte Patente und führt mit 137

Patent- und Gebrauchsmusteranmeldungen auch 2016 die Anmeldestatistik an. Die wichtigsten Exportmärkte: Deutschland, China und Nordamerika.

In der Kategorie „Mittleres Unternehmen“ machte die 1989 gegründete Dewetron GmbH das Rennen. Der von Klaus Quint geführte Betrieb liefert Hard- und Software für Messsysteme, unter anderem für die Industrie, aber auch für die Luft- und Raumfahrt. Hauptexportmärkte sind die USA, Deutschland und China.

Dass man auch als steirischer Kleinbetrieb international höchst erfolgreich sein kann, das stellt die 2007 gegründete Tyromotion GmbH unter Beweis: Mit robotik- und computergestützten Rehabilitationsgeräten haben die Geschäftsführer David Ram und Alexander Kollreider Tyromotion zum erfolgreichen Nischenplayer gemacht. Exportiert wird vor

allem in die USA, nach Italien und Deutschland. Der Exporttag bot den über 300 Besuchern aber auch die Möglichkeit, direkt Kontakte zu 23 österreichischen Wirtschaftsdelegierten zu knüpfen, die Unternehmen beim Einstieg in Auslandsmärkte behilflich sind – wie etwa GUS, Türkei, Iran, Nordafrika, Nahost sowie Australien, USA, Kanada, Mexiko und Europa.

Das internationale Netzwerk der AWO und das Engagement des ICS spielen in Hinblick auf die Digitalisierung künftig wohl eine zunehmende Rolle. „Neben den klassischen Exporteuren stehen nämlich auch immer mehr Einzelhändler, Gewerbetreibende, Handwerker und Dienstleister, die bisher nur beschränkt grenzüberschreitend tätig waren, im internationalen Wettbewerb“, weiß Jürgen Roth, ICS-Aufsichtsratsvorsitzender. Es öffnen sich neue Märkte und neue Wirtschaftszweige. **PeMra ■**

DIE SIEGER

- **AVL List GmbH/Kategorie Großunternehmen:** Mit einem Exportanteil von 98 Prozent im Jahr 2016, 54 Tochtergesellschaften und 8.600 Mitarbeitern weltweit ist der Spezialist für Antriebssysteme Exportprofi.
- **Dewetron GmbH/Kategorie Mittleres Unternehmen:** Das Technologieunternehmen mit Sitz in Grambach hat einen Exportanteil von 93,5 Prozent und zählt 119 Mitarbeiter weltweit.
- **Tyromotion GmbH/Kategorie Kleinunternehmen:** Der Spezialist für computergestützte Rehabilitationsgeräte mit Standorten in Graz und New York hat 45 Mitarbeiter und eine Exportquote über 90 Prozent.